ASV Natz

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

- Landesliga
- Junioren
- Damen
- A-Jugend
- U 13
- U 10
- U8
- Fußballschule
- B-Jugend Schabs
- U 12 Raas

S
P
O
R
T
B
L
A
T
T
L

In dieser Ausgabe:

Interview mit Thomas Oberhofer.....	S.2
Interview mit Markus Senoner.....	S.3
Interview mit Günther Prader.....	S.5
Natz in Zahlen.....	S.5
Zum letzten Spieltag.....	S.6
Tabelle.....	S.7
Natz in Zahlen.....	S.8
Er über ihn.....	S.9
Aus Sepps Archiv.....	S.10
Natz hsitorisch.....	S.11
Das Sportblattl - Tippspiel.....	S.12

Interview mit Trainer Thomas Oberhofer

1. Wie verlief deiner Meinung nach die Vorbereitungszeit mit der Mannschaft? Gibt es etwas, das dir persönlich sehr gefallen hat bzw. etwas, das gar nicht gut lief?

„Am 19. Jänner haben wir mit der Vorbereitung begonnen. 4 bis 5 Mal in der Woche waren unsere Spieler im Einsatz. Sehr gefallen haben mir die Trainingspräsenzen und der Einsatz bei den Trainingseinheiten trotz der widrigen Verhältnisse.

Das nehmen wir logischerweise nicht als Ausrede, denn auch anderer Mannschaften haben auf Eis und Schnee trainiert.“

2. Wie präsentiert sich die Mannschaft nach der Winterpause? Spürst du irgendwelche spielerischen oder mentalen Veränderungen zum Vorjahr?

„Meiner Meinung nach haben einige Spieler sehr große Fortschritte gemacht – sei es bei den technischen als auch taktischen Fähigkeiten.

Für die richtige Einstellung müssen noch viele etwas dazulernen. Bei einigen Freundschaftsspielen haben wir das gesehen.“

3. Was lag dir als Trainingsleiter besonders am Herzen bzw. auf was legtest du besonders viel wert?

„Wir mussten viele laufintensive und kraftintensive Trainingseinheiten absolvieren, da es platzbedingt nicht anders möglich war.

Spielerische Einheiten werden wir aber noch nachholen. Vor allem gilt es aber, dass wir den Spaß am Spielen nicht verlieren dürfen.“

4. Auf welche taktischen Marschrouten dürfen sich die Fans einstellen? Was ist noch alles drin in der Rückrunde?

„Auf unsere Fans freuen wir uns jetzt schon. Kritisch aber trotzdem immer für unserer Mannschaft anfeuernd und lautstark präsent. Wenn wir attraktiven und erfolgreichen Fußball spielen (und das wollen wir), dann können wir hier in Natz den geforderten Klassenerhalt auch schaffen.

Ergebnisse Freundschaftsspiele

Brixen – **Natz** 1 : 2
Natz – Steinhaus 2 : 2
 Freienfeld – **Natz** 2 : 0

Für die Rückrunde hoffe ich, dass wir verletzungsfrei bleiben und immer willig sind, uns in jeder Hinsicht zu verbessern und uns von Spiel zu Spiel immer steigern wollen und müssen.“

Danke für das Gespräch!

Interview mit Co-Trainer Markus Senoner

1. Wie verlief deiner Meinung nach die Vorbereitungszeit mit der Mannschaft? Gibt es etwas, das dir persönlich sehr gefallen hat bzw. etwas, das gar nicht gut lief?

„Die Vorbereitungen auf die Rückrunde verliefen etwas schwierig, denn die Platzverhältnisse in Natz waren sehr schlecht. Schnee oder gefrorener Boden waren nicht die besten Voraussetzungen für eine gute Vorbereitung, obwohl man mehrere Male das Training auf den Kunstrasenplatz in Rodeneck bzw. Freienfeld absolvieren konnte.

Trotz dieser schwierigen Bedingungen beeindruckte mich die gesamte Mannschaft durch den Einsatz und den Willen, den sie bei allen Trainingseinheiten gezeigt hat.“

2. Wie präsentiert sich die Mannschaft nach der Winterpause? Spürst du irgendwelche spielerischen oder mentalen Veränderungen zum Vorjahr?

„Laut meiner Meinung präsentiert sich die Mannschaft nach der Winterpause noch stärker als in der Hinrunde. Alle Spieler sind mit voller Konzentration und vollem Einsatz bei jedem Training dabei und jeder Einzelne versucht sich zu verbessern, um der Mannschaft noch mehr spielerische und kämpferische Qualität zu geben. Der gute Zusammenhalt und die Mischung zwischen der vielen jungen und der etwas erfahrenen Spielern zeichnet die Mannschaft aus. Spielerisch hat die Mannschaft sicher noch viel zu lernen, mental sehe ich persönlich absolut keine Probleme.“

3. In der Vorbereitung hast du unseren Trainer bei einigen Einheiten ersetzt. Warst du in der Entscheidung über den Aufbau und die Übungsauswahl des Trainings an sich frei oder hast du dich an bestimmte Anordnungen seitens von Thomas halten müssen? Was lag dir als Trainingsleiter besonders am Herzen bzw. auf was legtest du besonders viel wert?

„Natürlich haben Thomas und ich uns vor jeder Trainingseinheit telefonisch abgesprochen, wie das Training aufgebaut sein sollte. Da Thomas und ich uns sehr gut verstehen und er volles Vertrauen in mich hat, gab er mir auch die Möglichkeit, einige Trainingseinheiten selbst vorzubereiten.

Wo mir persönlich vorkam, dass noch Verbesserungsbedarf nötig war, versuchte ich das Training dementsprechend anzupassen.

Ehrlich gesagt, bin ich sehr stolz, die erste Mannschaft des ASV Natz für ca. 6 Wochen trainieren zu dürfen.

Viel Wert lege ich immer auf den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und den Ehrgeiz während den Trainingseinheiten. Diesbezüglich gab es absolut keine Probleme und wenn man sieht, mit welchem Einsatz jeder einzelne Spieler jedes Training absolviert, bin ich mir sicher, dass die Mannschaft heuer einen sehr guten Tabellenplatz erreichen wird.“

4. Auf welche taktischen Marschrouten dürfen sich die Fans einstellen? Was ist noch alles drin in der Rückrunde?

„Ich denke, dass die Mannschaft sicherlich nichts mit dem Abstieg zu tun haben wird, sondern sich immer mehr im oberen Mittelfeld etablieren wird.“

5. Du bist bereits das dritte Jahr Assistententrainer beim ASV Natz. Kannst du dich an ein besonders schönes Ereignis in dieser Zeit erinnern? Gibt es einen Tag in den drei vergangenen Jahren, den du am liebsten vergessen würdest?

„Eigentlich kann ich mich nur an schöne Ereignisse erinnern. Immerhin schaffte die erste Mannschaft drei Jahre lang den Verbleib in der Landesliga und auch heuer wird es nicht anders sein.

Mit den Junioren konnte ich bereits zwei Meistertitel hintereinander feiern und auch heuer ist dieser nicht mehr weit entfernt, denn nach der Hinrunde liegt die Mannschaft mit 7 Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze.

Den Tag, den ich am liebsten vergessen würde, war das Spiel gegen die Mannschaft aus Kaltern, wo die Juniorenmannschaft mit 5:0 verlor. Es sei jedoch vermerkt, dass man in den letzten zwei Jahren lediglich nur 2 Spiele verlor.“

Danke für das Gespräch!

Interview mit Kapitän Günther Prader

1. Fünf Wochen Vorbereitung und das erste Rückrundenspiel liegen hinter der Mannschaft. Wie verlief deiner Meinung nach die Zeit des Aufbaues nach der Winterpause?

„Die Vorbereitung ist nicht optimal verlaufen, da der Platz aufgrund der Wetterverhältnisse nicht bespielbar war und wir somit an anderen Plätzen trainieren mussten. Das erste Freundschaftsspiel gegen Brixen war nicht schlecht da wir sehr motiviert waren. Leider gingen die restlichen Spiele nicht so gut, da wir als Mannschaft noch nicht den roten Faden im Spiel sowie beim Zusammenspiel miteinander gefunden hatten.

Durch intensives Training und Spiele untereinander beim Training haben wir den Zusammenhalt wieder gefunden, der noch in der Winterpause war. ☺“

2. Stellst du bestimmte Veränderungen in der Mannschaft (spiele- risch UND mental) im Vergleich zur Hinrunde fest?

„Durch den, dass Felix Huber und Simon Bacher uns nicht mehr zur Verfügung stehen, hatte ich anfangs meine Bedenken, da nun zwei starke Spieler nicht mehr in unserem Team sind.

Durch das intensive Training und der Zusammenhalt der Mannschaft untereinander haben wir uns gegenseitig gestärkt bzw. motiviert um eine gute Lösung zu finden. Diese haben wir jetzt auch. ☺ Unsere Motivation für die Rückrunde ist sehr groß, das Spiel gegen Latzfons hat uns gezeigt, dass wir es als junge Mannschaft können und der Klassenerhalt gesichert werden will.“

3. Was wünschst du dir für die Rückrunde? (Mannschaft, Tabellenplatz, Zuschauer usw.)

„Ich wünsch mir für die Mannschaft dass wir so verletzungsfrei wie möglich die Saison beenden können, leider hatte es Senoner Simon im Spiel gegen Latzfons schon erwischt. Gute Besserung, Senona☺! Wichtig für uns ist es jetzt so schnell wie möglich den Klassenerhalt zu schaffen. Zu den Zuschauern möchte ich nur sagen DANKE. Ich glaube so viele Zuschauer wie der ASV Natz hat keiner in der Liga. Sogar bei den Auswärtsspielen sind sehr viele Zuschauer immer mit dabei und feuern uns an☺.“

Danke für das Gespräch!

Zum letzten Spieltag

Latzfons/Verdings – ASV Natz

0 : 3

Tore: Kevin Holzner (25.)
 Manuel Hofer (43.)
 Kevin Holzner (60.)
 SR: Nasca (Trient)
 Rote Karte: Andreas Oberhofer (51.)

Das Derby geht an Natz

Natz nun acht Spiele in Folge nicht mehr verloren – Latzfons im Abstiegsog

Einziges Wermutstropfen:
 Simon Senoner verletzte sich in einem Zweikampf. Die Diagnose stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

Zum Auftakt der Rückrundensaison traf Natz auf den SG Latzfons. Anfangs tat sich Natz schwer, in das Spiel zu finden. Besonders die Hintermannschaft zeigte sich unsicher. Gleich drei Mal innerhalb der ersten 20 Spielmi-

nuten kamen die Hausherren mit Ex-Natzner Michael Mair und Adrian Hasler gefährlich vor das Natzner Tor. Prader und Co. im Glück. Die Truppe um Trainer Oberhofer Thomas kam dann aber immer besser in Fahrt und erhöhte den Druck. Das 1:0 fiel in der 25. Minute. Der Treffer resultierte aus einem schnell ausgeführten Freistoß in der eigenen Hälfte: Günther spielte auf Daniel, der nach innen zog und den freigelaufenen Manuel herrlich frei spielte. Dieser passte den Ball uneigennützig quer zu Kevin, der dem Torwart Oberhofer keine Chance ließ. Was für ein herrlicher Spielzug! Beflügelt vom Führungstreffer marschierte Natz weiter nach vorne. Kurz vor dem Halbzeitpiff schraubte das Team das

Ergebnis auf 2:0 hoch. Maximilian, der auf der linken Seite angespielt wurde, dribbelte gekonnt in den Strafraum der Heimmannschaft und spielte zu Manuel, der an den 1. Pfosten herangeeilt war. In absoluter Stürmermanier verwandelte er zum 2:0 Halbzeitstand.

Auch im 2. Abschnitt ließ Natz keine Zweifel offen, das Spiel für sich entscheiden zu wollen. Die weit aufgerückten Latzfonser bissen sich am guten Abwehrverhalten von Natz die Zähne aus. Es kam aber noch schlimmer. Mitte der 2. Halbzeit behauptete der Schiedsrichter ein Handspiel des Torwarts außerhalb des 16-Meter-Raumes gesehen zu haben und zeigte ihm die rote Karte. Den aus der Aktion resultierenden Freistoß setzte Steger an die Querlatte. Natz drängte an der Entscheidung, welche in der 60. Minute eintraf. Der stark aufspielende Kevin behauptete den Ball vor dem Strafraum und versuchte es einfach Mal. Er zirkelte das Leder traumhaft aus halblinker Position ins rechte Kreuzeck. In Unterzahl konnte sich Latzfons keine nennenswerten Torchancen mehr herauspielen. Es blieb beim verdienten 3:0.

Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+	-	Diff.	Pkt.
1.	Naturns	16	11	4	1	47:	14	33	37
2.	Lana	16	10	3	3	42:	21	21	33
3.	Obermais	16	9	4	3	36:	23	13	31
4.	Weinstraße Süd	16	8	5	3	24:	15	9	29
5.	SC Passeier	16	7	4	5	23:	25	-2	25
6.	SG Schlern	16	6	5	5	25:	22	3	23
7.	Partschins	16	6	4	6	21:	18	3	22
8.	Natz	16	5	7	4	23:	22	1	22
9.	Plose	16	5	6	5	25:	25	0	21
10.	FC Bozen 96	16	5	3	8	19:	25	-6	18
11.	Stegen	16	3	7	6	14:	20	-6	16
12.	Latzfons/ Verdings	16	5	1	10	22:	30	-8	16
13.	Bozner Boden	16	4	4	8	22:	33	-11	16
14.	Neugries	16	5	0	11	20:	46	-26	15
15.	Moos	16	3	5	8	15:	28	-13	14
16.	Pichl/ Gsies	16	1	8	7	12:	23	-11	11

Bozner Boden	- FC Bozen 96	2:0
Passeier	- Pichl/Gsies	1:1
Neugries	- Lana	2:4
Naturns	- Moos	3:1
Latzfons/Verd.	- Natz	0:3
Weinstraße Süd	- Partschins	2:1
Obermais	- Schlern	5:3
Plose	- Stegen	0:0

Landesliga Torschützen

14 Tore: Bacher (*Naturns*)
Stockner (*Plose*), Peter Mair
(*Naturns*)

13 Tore:, Fabian Gruber (*Lana*), Malleier (*Obermais*)

11 Tore: Hofer (*Lana*), Holzner (*Natz*)

9 Tore: Kofler (*Passeier*)

Natz in Zahlen

Heimtabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+ -	Diff.	Pkt.
1.	Weinstraße Süd	9	6	3	0	17:6	11	21
2.	Obermais	9	6	2	1	26:12	14	20
3.	Naturns	9	5	4	0	25:8	17	19
4.	SG Schlern	7	5	2	0	15:5	10	17
5.	Lana	7	5	1	1	21:6	15	16
6.	Plose	9	4	3	2	17:11	6	15
7.	SC Passeier	9	4	3	2	15:13	2	15
8.	Latzfons/ Verdings	8	4	0	4	14:12	2	12
9.	Bozner Boden	9	3	2	4	16:16	0	11
10.	Natz	8	2	4	2	13:12	1	10
11.	Partschins	7	3	1	3	7:6	1	10
12.	FC Bozen 96	7	3	1	3	10:10	0	10
13.	Neugries	9	3	0	6	16:25	-9	9
14.	Pichl/ Gsies	7	1	3	3	6:8	-2	6
15.	Stegen	7	1	3	3	2:4	-2	6
16.	Moos	7	0	3	4	4:12	-8	3

Auswärtstabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+ -	Diff.	Pkt.
1.	Naturns	7	6	0	1	22:6	16	18
2.	Lana	9	5	2	2	21:15	6	17
3.	Partschins	9	3	3	3	14:12	2	12
4.	Natz	8	3	3	2	10:10	0	12
5.	Obermais	7	3	2	2	10:11	-1	11
6.	Moos	9	3	2	4	11:16	-5	11
7.	Stegen	9	2	4	3	12:16	-4	10
8.	SC Passeier	7	3	1	3	8:12	-4	10
9.	Weinstraße Süd	7	2	2	3	7:9	-2	8
10.	FC Bozen 96	9	2	2	5	9:15	-6	8
11.	Plose	7	1	3	3	8:14	-6	6
12.	SG Schlern	9	1	3	5	10:17	-7	6
13.	Neugries	7	2	0	5	4:21	-17	6
14.	Pichl/ Gsies	9	0	5	4	6:15	-9	5
15.	Bozner Boden	7	1	2	4	6:17	-11	5
16.	Latzfons/ Verdings	8	1	1	6	8:18	-10	4

Saisonsverlauf Natz

Spieltag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Platzierung	7	10	15	7	10	14	12	14	14	14	12	9	9	8	9
Spieltag	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Platzierung	8														

Er über ihn: Patrick Fleckinger und Fabian Masoni

Spitzname: Pattl

Warsch. Kosenname: pat the cat

Seine Hobbies: Fußball schauen, wetten mit Hofa und Kevin ohschließn;)

Was bringt in besonders auf di Palme: se honi no net ausafun;)

Worüber hat er di große Freude: Torwarttraining machen

Wenn er sich besonders ärgert dann: fliegen di Fetzen

Wenn er sich besonders freut dann: lässt er seinen Gefühlen freien Lauf

Was habt ihr gemeinsam: Fußballkrank ♥

Wo scheiden sich di Geister: er hilft zi Juve se sog olls

Was schätzt du an ihm besonders: Seine Offenheit, seine Ehrlichkeit und seinen Einsatz

Was stört dich an ihm besonders: /

Sein Lieblingsessen: Pizza sog i

Sein Lieblingsgetränk: Weizen

Sein Lebensmotto: woas i net;) sogat noemals aufgebm

Seine Stärken: Analyse

Seine Schwächen: ??

Was wolltest du ihn schon immer sagen: bisch a echt chilligo Typ, Pattl

Kannst du dich an ein besonderes Erlebnis mit ihm erinnern: mitnondo jede woche afn plotz zi stien;)

Was wünschst du ihm von ganzen Herzen: Gesundheit für sich und seine Familie. Profitorwartschein;)

Spitzname: Fabi

Seine Hobbies...Ausgehen, Fußball

Was bringt ihn besonders auf die Palme? Wenn Spieler nicht 100% Einsatz zeigen.

Worüber hat er die große Freude? Er freut sich über Siege.

Wenn er sich besonders ärgert, dann... versucht er Alles um das Negative in Positives zu ändern.

Wenn er sich besonders freut, dann sieht man es ihm an.

Was habt ihr gemeinsam? Wir können nicht verlieren. 1.000% Einsatz bei Spielen. Fußballverrückt. Wir denken über Alles zu sehr nach.

Wo scheiden sich die Geister? Einsatz beim Training. Er ist immer mit 100% Einsatz bei jedem Training dabei. Ich ging es manchmal etwas ruhiger an. Er ist Bayern Fan ich Inter.

Was schätzt du an ihm besonders? Ehrlichkeit, Offenheit, Einsatz, sein Talent.

Was stört dich an ihm besonders? Nichts.

Sein Lieblingsessen...Speckplatte

Sein Lieblingsgetränk...Limonade

Sein Lebensmotto...Niemals aufgeben.

Seine Stärken...Technik, Schnelligkeit, Koordination, Wille sich zu verbessern

Seine Schwächen...Keine. Man kann sich immer verbessern. Und das will er.

Was wolltest du ihm immer schon einmal sagen? Bisch a super Typ und es isch a Feride, di trainieren zu kennen.

Kannst du dich an ein besonderes Erlebnis mit ihm erinnern? Kein Besonderes.

Was wünschst du ihm von ganzen Herzen? Verletzungsfrei zu bleiben und noch viele Jahre den Fußball erhalten zu bleiben. Und ich hoffe in Natz.

Aus Sepps Archiv

Saison	Liga	Spiel	Ergebnis
1983/84	1. Amateurliga	Passeier - Natz	3 : 1
		Natz - Passeier	0 : 0
1984/85	1. Amateurliga	Natz - Passeier	1 : 1
		Passeier - Natz	4 : 0
1985/86	1. Amateurliga	Passeier - Natz	2 : 1
		Natz - Passeier	0 : 0
1986/87	1. Amateurliga	Natz - Passeier	3 : 0
		Passeier - Natz	0 : 1
1988/89	1. Amateurliga	Passeier - Natz	1 : 1
		Natz - Passeier	1 : 1
1989/90	1. Amateurliga	Passeier - Natz	1 : 1
		Natz - Passeier	2 : 1
1990/91	1. Amateurliga	Natz - Passeier	1 : 0
		Passeier - Natz	1 : 1
1993/94	Landesliga	Passeier - Natz	1 : 1
		Natz - Passeier	0 : 1
1994/95	Landesliga	Passeier - Natz	2 : 1
		Natz - Passeier	1 : 0
1997/98	Landesliga	Natz - Passeier	4 : 0
		Passeier - Natz	1 : 0
2007/08	Landesliga	Passeier - Natz	1 : 1
		Natz - Passeier	3 : 0
2013/14	Landesliga	Passeier - Natz	3 : 3
		Natz - Passeier	2 : 3
2014/15	Landesliga	Passeier - Natz	0 : 0

Die Bilanz	Natz	-	Pichl Gsies
Spiele gesamt		25	
Unentschieden		11	
Siege	7		7
gefallene Tore (pro Spiel)		57 (2,37)	
Torverhältnis		30 : 27	
Ø Tore pro Spiel		1,25 : 1,13	
Höchster Sieg	4 : 0		0 : 4
Torreichstes Spiel		3 : 3	

Natz historisch...

... entnommen aus dem „Natzner Sportblattl“ in der Saison 1997/1998

SC Passeier - SV NATZ 1 : 0

SC Passeier: Thomas Reinstadler, Hans-Rudi Brugger, Hofer, Öttl, Graf, Kofler, Herbert Pixner, Righi (ab 89. Lanthaler), Pamer, Calloni, Walter Pixner (ab 24. Dietmar Reinstadler, ab 88. Hainz).

SV NATZ / Zingerle Metal: Oberhauser, Kofler, Ferretti, Amort, Seeber, Winkler, Gasser (ab 14. Messner), Josef Peintner, Wolfgang Radmüller Alfred Peintner Oberhuber.

TORE: 1 : 0 Graf (01.)

Am letzten Sonntag trat der SV Natz beim Tabellennachzügler SC Passeier in St. Leonhard an. In der Mannschaftsaufstellung gab es durch die beiden Gelbsperrern von Alex Fusco und Reini Radmüller einige Umstellungen: Kapitän Martin Winkler kehrte nach seiner Sperre wieder in die Innenverteidigung zurück, Sepp Peintner spielte hinter den Spitzen, während Alfi Peintner ins rechte Mittelfeld rückte und Paul Oberhuber im Sturm aufgestellt wurde.

Der harte und schlecht bespielbare Platz sowie der starke Wind ließen von Beginn an kein gutes Spiel vermuten. Die Hausherren zeigten aber von Anfang an, daß sie nur ein Sieg im Kampf gegen den Abstieg wirklich weiterbringen kann. Gleich nach dem Anstoß ging der SC Passeier nämlich im Anschluß an einen Eckball mit 1 : 0 in Führung, Alex Oberhauser konnte dabei einen Kopfball nur kurz abwehren, und Verteidiger Graf erzielte aus einem Abstauber das Führungstor. In Folge war unsere Mannschaft zwar optisch überlegen, konnte aber in der ersten Halbzeit keine einzige nennenswerte Chance erarbeiten. In der 15. Minute verletzte sich zudem noch Michael Gasser, der durch Günther Messner ersetzt wurde.

In der 2. Halbzeit versuchte unsere Mannschaft weiter Druck zu machen, doch die Hausherren verteidigten sich geschickt und verlegten sich aufs Kontern. In der 48. Minute setzte sich Pamer im 16-Meter-Raum durch, doch Alex Oberhauser konnte dessen Schuß zur Ecke abwehren. In der 70. Minute zog abermals Pamer allein auf das Tor, doch aus spitzen Winkel traf dieser das leere Tor nicht mehr. In der 80. Minute konnte der unsichere Torhüter Reinstadler eine Flanke nicht festhalten, doch Alfi Peintner bekam den Ball nicht unter Kontrolle und ein Verteidiger konnte klären. In der 87. Minute zog Sepp Peintner aus 16-Meter direkt ab, doch der Schuß fiel zu zentral aus. In der 90. Minute hatte unsere Mannschaft die einzige klare Torchance: Torhüter Reinstadler spielte kurz zu Libero Kofler, dieser schoß Wolfi Radmüller an, wobei der Ball dann knapp an den Außenposten kullerte.

Insgesamt gesehen geht der Sieg aufgrund der klareren Chance der Hausherren durchaus in Ordnung, der SV Natz erwies sich vor allem in der Offensive als zu harmlos und zeigte eines der schlechtesten Spiele der Saison.

Das Sportblattl - Tippspiel

Die Spiele von heute:	Heim	Gast
Spiel 1	Moos	Latzfons Verdings
Spiel 2	Bozen 96	Obermais
Spiel 3	Stegen	Naturns
Spiel 4	Pichl Gsies	Neugries
Spiel 5	Lana	Bozner Boden
Spiel 6	Partschins	Plose
Spiel 7	Natz	Passeier
Spiel 8	Schlern	Weinstraße Süd

Tipps	Michael G	Fabian M	Günther P	Simon S	Hannes S	Alois P
1	2-1	1-1	1-1	2-2	1-1	1-2
2	0-2	1-3	0-3	1-3	1-3	0-2
3	1-3	0-3	1-2	0-3	0-2	1-3
4	1-1	1-0	2-2	0-0	2-2	1-0
5	3-1	4-0	2-1	4-0	1-0	3-0
6	1-2	2-1	1-2	2-1	0-0	2-2
7	2-0	2-1	2-1	3-1	2-1	2-1
8	2-2	2-2	1-3	1-1	1-1	1-1

Tipps	Sepp M	Daniel M	David C	Manuel H	Christian U	Marlene P
1	1-0	1-0	2-1	-	0-1	1-2
2	1-1	1-3	1-2	-	0-2	0-2
3	1-1	1-2	0-2	-	0-2	2-1
4	2-0	1-2	1-2	-	0-0	0-0
5	2-0	2-1	2-1	-	2-1	1-0
6	1-1	1-2	1-2	-	1-0	0-2
7	2-0	1-0	2-1	-	1-0	1-0
8	0-1	1-1	1-2	-	0-0	0-1

Das Sportblattl - Tippspiel